

ÖFFENTLICHER VORTRAG: IMAME IN DEUTSCHLAND – VOM VORBETER ZUM MULTIFUNKTIONALEN AKTEUR?

DR. MICHAEL KIEFER (UNIVERSITÄT OSNABRÜCK)

Seit dem Wintersemester 2012/2013 wird an vier Universitäten erstmalig Islamische Theologie als Studiengang angeboten. Das Fach richtet sich explizit auch an künftige Imame, die in den hiesigen Moscheegemeinden vielfältige und neue Aufgabenstellungen übernehmen sollen. Die gesellschaftlichen Erwartungen an hier ausgebildete Imame sind enorm. Das klassische Berufsbild wurde erheblich erweitert. Imame sollen nun Seelsorger, Integrationshelfer, Familienberater und Gemeindepädagoge sein.

Donnerstag, 25.10.2012 | 16 Uhr (s.t.)
Ruhr-Universität Bochum, Raum GA 8/133



Organisation und Kontakt:

Nachwuchsforscherguppe **Religion vernetzt – CERES**

E-Mail: sabrina.weiss@rub.de | piotr.suder1981@googlemail.com